

# Österreich liest. Treffpunkt Bibliothek



## In der Woche vor dem 26. Oktober findet jedes Jahr Österreichs größtes Lesefestival statt.

Heuer bereits das fünfte Mal – die Bibliothek Gmünd in Kärnten ist immer mit dabei.

„Man kann gar nicht genug für Bücher tun. Denn Tatsache ist, dass laut PISA-Studie 20 Prozent der 15-jährigen im Land Leseschwäche zeigt.

**Lesen braucht Vorbilder**, für Anna Netrebko *gehört Lesen zum guten Ton*, Jürgen Melzer *gewinnt mit jedem Satz*, Harald Krassnitzer macht die *Bibliothek zum Tatort* und für Sarah Wiener ist *Lesen ein Genuss*. Lesen ist ein wichtiger und schöner Bestandteil des Lebens. Viele Persönlichkeiten aus allen Lebensbereichen machen dafür Werbung. Gemeinsam kann Lesefreude geweckt werden,“ mit diesen Worten begrüßte die Bibliotheksleiterin Blandine Unterasinger die vielen BesucherInnen und Freunde der Bibliothek Gmünd, das Flötenensemble und die belesenen Rezipienten.

Erfreulicherweise ist es dem Bibliotheksteam gelungen, die **heimische Buchhändlerin, passionierte Leserin und Bücherfachfrau Rosi Perauer** und den **Kulturreferenten der Marktgemeinde Rennweg, den lesefreudigen Polizeiinspektionskommandanten Hans Ramsbacher** als **Botschafter des Buches und Lesens zu gewinnen**. Zum ausgewählten Motto *„Das Buch als Lebenselixier“* konnten die aufmerksamen ZuhörerInnen in unterschiedlichste literarische Werke eintauchen:

Marlene Haushofer *„Die Wand“*, Erika Pluhar *„Spätes Tagebuch“*, Helga Glawischnig *„Blume ist Kind von Wiese“* - Kurzerzählungen von Kindern die aus Migrantenfamilien stammen, mit Klugheit, Fantasie und erstaunlichem Tiefgang. Diese Bücher berühren Rosi Perauer im Besonderen.

Der literarische Bogen spannte sich hin bis zu heiter-besinnlichen Jagdgeschichten und Gedichten von Otto Zernatto und Prof. Ramsbacher in frischer Katschtaler Mundart vorgetragen und erzählt von Hans Ramsbacher.

Das lesefreudige Flötenensemble der MHS Gmünd unter der Leitung von HOL Bibliotheksfreundin Elfriede Rindler umrahmten den Abend klangvoll.

Im letzten Lied erklang sogar *„Wir kommen wieder, das ist keine Frage“*.

### 99 Luftballons ...

Bereits am Vormittag des 21.10.2010 beteiligten sich die 1. HS-Klassen der MHS Gmünd unter dem Startkommando ihres Direktors H.P. Obereder beim großen **Luftballonstart „LeseFreunde finden“** im Burghof bzw. Schulhof des Schlosses Lodron.

Am Freitag, 22.10. las der **deutsche Jugendbuchautor Christoph Wortberg**, bekannt auch als Schauspieler, Drehbuchautor (wie von Soko Köln uam.) und Schriftsteller, für alle SchülerInnen der HS Gmünd. Sehr spannend stellte er sein neues Jugendbuch

**„Die Farbe der Angst“** den aufmerksamen HauptschülerInnen und LehrerInnen vor.

Diese Jugendlesung organisierten die Schulbibliothekarinnen HS-Lehrerinnen Brunhilde Gritzner und Sylvia Petschar.

Ein gelungenes Lesefestival „Österreich liest. Treffpunkt Bibliothek“ der Bibliothek Gmünd  
**TATORT BIBLIOTHEK: LITERATUR-GENUSS & GUTER TON**

